

Frei für die Einschulung des eigenen Kindes?

Beitrag von „Bolzbold“ vom 17. Mai 2012 21:50

[Zitat von EffiBriest](#)

Ich bin noch lange keine Übermutter, nur weil ich am Tag der Einschulung mein eigenes Kind den fremden Kindern vorziehe! Ich glaube, ich habe heute meinen ganz empfindlichen Tag, aber solche Aussagen find ich echt daneben.

Ansonsten seh ich das so wie Susanne.

Liebe Effi,

eben deswegen schrieb ich, dass es polemisch überspitzt ist - primär ein rhetorisches Mittel, nicht einmal sekundär ein direkter Angriff.

Gruß

Bolzbold